

RK-Report 2012

Rundenkampf LG-Auflage im Schützenkreis Ludwigshafen

Ausgabe Nr. 01 **Die ganz persönliche Meinung von P. Weigenand** 19. Febr. 2012

Überraschung am Ende des ersten Rundenkampfdurchganges.

Bevor ich zur Kommentierung der sportlichen Ereignisse komme, hier einige Bemerkungen zu dem diesjährigen Starterfeld. Neben den bereits bekannten Mannschaften der vergangenen Jahre sind zwei neue Mannschaften vom SV Gerolsheim hinzugekommen. OSM Kurt Gesell hat wahrlich kräftig die Reklametrommel gedreht um gleich zwei Teams ins Rennen zu schicken. Ich wünsche den beiden Mannschaften viel Spaß und Freude bei diesem Wettbewerb. Wobei sie mit Sicherheit feststellen werden, dass bei dieser Disziplin, ob der Leistungsdichte, die Früchte sehr hoch hängen. Ebenfalls hervorheben möchte ich den Mut und die sportliche Einstellung der LG-Auflageschützen von SSG Rheingönheim. Obwohl sie z.Zt. nur 6 Schützen zur Verfügung haben, treten sie mit 2 Mannschaften an. Dies ist ein großes Risiko und ich wünsche ihnen von ganzem Herzen, dass sie von gesundheitlichen Problemen verschont bleiben und diese Runde komplett zu Ende schießen können.

Den Auftakt der diesjährigen Wettbewerbsrunde bildeten die Paarungen SG Frankenthal gegen SV Gerolsheim 1 und SGi Weisenheim 1 gegen SSG Rheingönheim 2.

Mit guten 879 Ringen gewannen die Frankenthaler gegen Neuling SV Gerolsheim 1. 846 Ringe standen am Ende der Premiere zu Buche. (*Auer Hansjörg 298, Auer Angelika 292, Raab Rudolf 289 und Knorr Klaus 278*) : (*Forster Andreas 288, Hilbrecht Heinz-J. 265, Sann Siegfried 288 und Schreck Franz 270*).

Bei der 2.Begegnung dieses Abends war die Entscheidung wesentlich knapper. Mit 880 Ringen zu 879 Ringen behauptete sich SSG Rheingönheim 2 ganz knapp gegen SGi Weisenheim 1. Ebenfalls, wie bei SGF Hansjörg Auer, verbuchte Herbert Schläfer mehr als gute 298 Ringe. Während bei SGi die Ergebnisse etwas niedriger, aber dafür ausgeglichener waren. Soweit ich mich erinnern kann ist dies bis dato das beste Ergebnis der „Sandhasen“. (*Berg Klaus 287, Schaumlöffel Otto und Schläfer Herbert 298*) : (*Daiker Otto, Daut Helmut 287, Ohler Bernd 293 und Schweiker Otfried 292*).

Am Mittwoch, 09.02. setzten Gerolsheim 2 gegen Weisenheim 2 die Runde fort. Ich nehme an, dass es ganz schön kalt war beim Schießen auf den freien Ständen in Gerolsheim. Als gute Gastgeber überließen die Gerolsheimer den Gästen aus Weisenheim den Sieg. So deutlich hätte es jedoch nicht zu sein brauchen. Lediglich 793 Ringe standen am Ende bei SVG 2 zu Buche. Bei den Weisen-

heimern lief es auch nicht gerade berauschend; 835 Ringe sprechen dagegen. (*Franger Richard 269, Gesell Kurt 267, Kräuter Peter 257 und Wiedemann Wolfgang 139*) : (*Heißler Volker 282, Hisgen Sabine 274, Weber Harald 263 und Wittke Klaus 279*).

Am Freitag war SV Dannstadt zu Gast bei SV Studernheim 2. Mit guten 874 Ringen zu 856 Ringen behielt SV 2 klar die Oberhand in diesem Vergleich. Bleibt abzuwarten wie sich die Runde bei beiden Mannschaften, nach diesen Ergebnissen, weiter entwickelt. (*Fehres Karin 286, Götz Cornel 296, Müller Gerhard 292, Schreiber Egon 274*) : (*Berg Gernot 285, Berg Horst 287, Nowack Walter 258, Welbl Willi 284*).

Am Samstag, 11.02. standen sich SSG Rheingönheim 1 und SG Oggersheim 2 in der gut temperierten Luftdruckwaffenhalle in Rheingönheim gegenüber. Während SG Oggersheim vollzählig antreten konnte, hatte bei SSG 1 kurzfristig Wienskowski Hans-J. wegen gesundheitlicher Probleme abgesagt. Da der Kader sowie so nur aus 3 Schützen besteht war guter Rat teuer. Letztendlich konnte Ursula Schnabel für einen Start überredet werden, obwohl sie seit 4 Jahren kein Gewehr mehr angefasst hatte. Mit 290 Ringen zog sie sich dann achtbar aus der Affaire. Bei SGO 2 lief während des Schießens auch nicht alles nach Plan, da bei Schanne K.-

RK-Report 2012

Rundenkampf LG-Auflage im Schützenkreis Ludwigshafen

Ausgabe Nr. 01 **Die ganz persönliche Meinung von P. Weigenand** 19. Febr. 2012

H. nach dem 11. Wettkampfschuss ein Waffendefekt auftrat. Nach so viel Aufregung nun auch noch die Ergebnisse. Mit 881 zu 864 konnte SSG 1

noch eine Schadensbegrenzung erzielen. Bei SGO 2 lief es auch nicht wie erhofft. Sodass man bei beiden Teams nicht von einem gelungenen Rundenkampfstart sprechen kann. (*Geipel Peter 297, Schnabel Ursula 290, Telle Johann 294*) : (*Mappes Karin 289, Mappes Rudi 287, Spurzum Manfred 288, Schanne K-H. Waffendefekt*).

Fall sich jemand über meine Detailkenntnisse über diesen

Wettkampf wundert; ich war dabei! Genauso am Freitag in Studernheim.

Beim letzten Wettkampf dieser 1.Runde standen sich SV Studernheim 1 und SG Oggersheim 1 am Freitag, den 17.02., gegenüber. Mit dem bis dato besten Rundenkampfergebnis von 895 Ringen gelang es SV Studernheim 1 die favorisierte Mannschaft SG Oggersheim 1, mit einem Ring Vorsprung, in die

Schranken zu weisen. Durch die erzielten Ergebnisse haben beide Mannschaften bereits jetzt einen Vorsprung von 14 bzw. 13 Ringen vor den Verfolgern. (*Essig Werner 300, Hügenell Gerhard 296, Nuber Elvira 299 und Weigenand Peter 295*) : (*Adamus Kurt 297, Gelder Joachim 299, Harbauer Helmut 298 und Singler Josef 291*).

Gez. P.W